

Newsletter DEZEMBER 2023



Text: Lutherbibel, revidiert 2017, © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart - Grafik: © GemeindebriefDruckerei



Liebe Gemeindebriefleser,

mit dem Monatsspruch für den Dezember senden wir Euch den Newsletter mit Terminen, rückblickend und zukünftig, und mit Berichten aus unserem Gemeindeleben.

Solltet Ihr Anregungen, eigene Beiträge für den Januar-Newsletter haben, bitte rechtzeitig bis zum **20.01.2024** an das Redaktionsbüro senden.

Wir freuen uns über Euer Engagement.

Viel Freude beim Lesen.

Das Redaktionsteam der Friedenskirche

UNSERE VISION

Als Friedenskirche bauen wir mit Freude und Leidenschaft am Reich Gottes in Ingelheim und Umgebung. Wir laden Menschen konkret zum Glauben an Jesus Christus ein und gehen gemeinsam Schritte im Leben mit Ihm.

Wir sind eine nach innen und außen wachsende Gemeinde.

In eigener Sache

Wir möchten euch darum bitten, Sonntags vor dem Gottesdienst

bitte bis 9.45 Uhr in der Cafeteria

zu warten, damit das Lobpreisteam genügend Zeit und Ruhe bei der Probe hat. Herzlichen Dank für eure Rücksichtnahme !!!

Nach dem Gottesdienst ist bei Kaffee die Möglichkeit zum Austausch.

Parallel ist der Gottesdienst weiterhin online (ohne Lobpreis) als Livestream zu sehen.

Gottesdienste DEZEMBER 2023

03.12.2023, 10 Uhr	Erwartung - Carsten Gutknecht-Stöhr
--------------------	-------------------------------------

10.12.2023, 10 Uhr Gottes Liebe und unsere Antwort (Joh. 3, 16-21) – Heinz Kraft

17.12.2023, 10 Uhr Vorbereitung auf die Ankunft Jesu - Carsten Gutknecht-Stöhr

24.12.2023, 16.30 Uhr noch offen - Carsten Gutknecht-Stöhr

31.12.2023, 18 Uhr Umgang mit schlechten Nachrichten "Hiob" –Heinz Kraft

(Dieser Gottesdienst ist mit anschließender Sylvesterfeier (Bitte anmelden!!)

TERMINE DEZEMBER 2023

02.12.2023, ab 11 Uhr	Basar der schönen Dinge
05.12.2023, 18 Uhr	StartUp Teens
06.12.2023, 17 Uhr	Auf die Plätzchen, fertig, los
07.12.2023, 16 Uhr	OASE
08.12.2023, 17 Uhr	MJJ
08.12.2023, 19 Uhr	GL-Treffen
11.12.2023, 9.45 Uhr	Bibel-Treff
12.12.2023, 9.30 Uhr	SockenTreff
13.12.2023, 18.30 Uhr	Männer Film- und Nudelabend
14.12.2023, 16 Uhr	OASE
14.12.2023, 18 Uhr	ÄltestenTreff
14.12.2023, 19.30 Uhr	Beten per Zoom
15.12.2023, 17 Uhr	MJJ mit Weihnachtsfeier
15.12.2023, 13 Uhr	AG Senioren-Veranstaltung
16.12.2023, 18.45 Uhr	Chilling-Weihnachtsfeier
19.12.2023, 15.30 Uhr 20.12.2023, 18 Uhr 21.12.2023, 16 Uhr 31.12.2023, ab 19 Uhr	DRK-Blutspende StartUp Teens OASE Sylvesterfeier (im Anschluß an den Gottesdienst) BITTE FÜR DIE FEIER ANMELDEN!)
01.01.2024, 18 Uhr	ökum. Neujahrsgottesdienst St. Remigius

GEBURTSTAGE DEZEMBER 2023

Johannes Schillbach	17.12.23	Dorothé Horn
Kristina Wagener	18.12.23	Nelson Noel Henn
Melanie Klups	23.12.23	Ulrich Föll
Roswitha Burk	24.12.23	Betina Mazurek
Friderike Vigeland	24.12.23	Jason Vigeland
Melody Bowden	24.12.23	Linda Specht
Anna Gottschalk	28.12.23	Ulrich Fenner
Jana Wiesbach	29.12.23	Atefeh Hosnshafahi
Tina Scharf	29.12.23	Theo Föll
	Kristina Wagener Melanie Klups Roswitha Burk Friderike Vigeland Melody Bowden Anna Gottschalk	Melanie Klups 23.12.23 Roswitha Burk 24.12.23 Friderike Vigeland 24.12.23 Melody Bowden 24.12.23 Anna Gottschalk 28.12.23 Jana Wiesbach 29.12.23



BERICHT "WEIHNACHTEN im Schuhkarton"

Weihnachten im Schuhkarton 2023 Abschlussbericht

Wir freuen uns sehr, dass wir auch dieses Jahr wieder, und zwar zum 23sten Mal Päckchen für Weihnachten im Schuhkartons sammeln durften. **851 Päckchen sind bei uns abgegeben worden**, das sind rund 200 Päckchen mehr als im letzten Jahr. Die gefüllten Schuhkartons wurden bei Boehringer Ingelheim (117 Päckchen), bei Rosenhauer & Kunz in Bingen (141 Päckchen) und bei uns in der Friedenskirche (593 Päckchen) abgegeben und wir sind dankbar und freuen uns mit den Kindern, denen durch die Päckchen die Liebe Jesus erlebbar wird.

Wir hatten dieses Jahr aber auch ein besonderes Ereignis. Der SWR Fernsehsender hat einen sehr positiven Beitrag für die Landesschau über die Aktion erstellt und dafür wurde bei uns vor der Friedenskirche gefilmt.

Japhet Dufitumukiza, der uns jedes Art bei der Aktion unterstützt, hat von seinem Erleben berichtet, als er als Kind in Ruanda ebenfalls ein Päckchen von WiS erhalten hat und wie dieses Päckchen sein Leben bis heute beeinflusst hat.

Dieser sehr persönliche Bericht hat den Zuschauern die Wirkung der Aktion sehr deutlich gemacht. Schön zu erleben, wie Gott hier wirkt.

Die Päckchen wurden bereits abgeholt und sind inzwischen sicher schon auf großer Reise nach Osteuropa.

Vielen lieben Dank an alle, die ein oder sogar mehrere Päckchen liebevoll gefüllt haben und Kindern zeigen, dass jemand aus der

Ferne an sie denkt – denn genau das ist es, so berichtet uns Japhet immer wieder, was ihm damals Hoffnung gemacht hat.

Wir danken allen Unterstützern, vor allem den Helferinnen und Helfern auf dem Wochenmarkt und bei den Abgabeterminen: Annerose, Isolde, Johanna, Monika, Horst, Nelu, Inge, Ellen und Japhet. Und natürlich Siegfried, der uns die Garage so toll vorbereitet hat und uns Licht und Wärme in die Hütte gebracht hat.

Das WiS-Team wünscht Euch allen eine gesegnete und friedvolle Adventszeit Claudia, Claudia und Larissa

BERICHT KLAUSUR 2023

Vom 27. bis zum 29. Oktober fand die Gemeindeleitungsklausur wieder in der Emmerichshütte im Hunsrück statt. Da die Inhalte jeden in der Gemeinde betreffen, möchten wir Euch daran teilhaben lassen.

Bei der Klausur ist uns die persönliche Begegnung immer wieder wichtig, weil wir für die Gemeinde verantwortlich zusammenarbeiten sollen und auch wollen und dafür ist ein guter Kontakt und das Voneinander Wissen wichtig. Das Programm ist daher eine Mischung aus geistlicher Gemeinschaft und inhaltlichem Arbeiten gewesen.

Für unsere Zusammenarbeit haben wir vereinbart, in dem Bewusstsein miteinander zu arbeiten, dass jede Wahrnehmung und Meinung subjektiv ist. Das bedeutet für uns, dass wir nicht ins Streiten über Positionen gehen, sondern unsere Anliegen in einem Wunsch formulieren oder sagen, dass es ein Punkt ist, der einem wichtig ist. Es geht uns darum, uns zu ergänzen und nicht darum zu gewinnen oder zu verlieren, sondern den Weg Gottes für unsere Gemeinde zu erkennen.

Unsere gemeindliche Situation wurde aus Sicht der Ältesten so formuliert: Als Gemeinde sind wir immer noch in einer Zwischenphase. Diese Phase erstreckt sich von dem Pastorenwechsel von Henrik zu Mathis über Corona hin zur Kündigung von Mathis und jetzt zur Pastorensuche. Viele Veränderungen haben uns auch als Gemeinde verändert. Daher war das Ziel unserer gemeindlichen Arbeit, unsere Ausrichtung in den vergangenen 2-3 Jahren, die Vertiefung der persönlichen Jesusbeziehung und ein Entdecken und Einbringen der persönlichen, von Gott geschenkten Gaben.

Im Folgenden wollen wir Euch eine Übersicht über die Themen geben, die uns beschäftigt haben. Details dazu haben alle Teilnehmer der Mitgliederversammlung bereits erhalten und alle Mitglieder in einer separaten E-Mail:

- 1. Pastorensuche
- 2. Vision der Gemeinde
- 3. Wichtigkeit des Gebetes
- 4. Heiligung, Seelsorge und geistliches Wachstum
- 5. Ausrichtung der Gemeinde
- 6. "Standards" in der Gemeinde
- 7. Weitere Themen

Abstimmung des Jahreskalenders 2024 Kollekten

Gemeindeleitungsberufung im Herbst Jugendreferent in Ergänzung zur Familienreferentin Wir wollen eine Jugendreferentenstelle 50-75% ausschreiben

Gerne berichten wir euch auch im persönlichen Gespräch (z.B. nach dem Gottesdienst) mehr und sind gespannt auf Eure Gedanken oder Fragen.

Eure Gemeindeleitung

Arnholt, Carsten, Christina, Heinz, Horst, Siegfried, Ulli

Männer Film- und Nudelabend



Anmeldung bis 10.12.2023 bei Ulrich Fenner persönlich, telefonisch 06132-75198 oder per eMail du.fenner@gmx.de



WEIHNACHTSFEIER DER SENIOREN





Anmeldung bitte bis 10.12.2023 bei Tina Mazurek oder über das Gemeindebüro;(Die Teilnehmerzahl ist begrenzt)

Vorschau Silvester 2023/2024

"Es war einmal …"

.. früher war alles besser! Oder?

Egal, ob die Aussage richtig ist - wir feiern, dass Gott immer bei uns ist! Wir werden mit einem Gottesdienst am 31.12.2023 um 18.00 Uhr beginnen!

Nach dem Essen starten wir dann ins Abendprogramm mit dem Motto "Es war einmal…". Kleidung mit einem kleinen Akzent zum Motto ist erwünscht.

Immer wieder wird es Zeit zum Spielen und Reden geben. Außerdem warten ein aktiver allgemeiner und ein persönlicher Jahresrückblick auf Dich. Wer gerne länger als bis um 24.00Uhr betet, ist genauso willkommen wie der, der gern draußen das neue Jahr begrüßt! Gegen 1 Uhr ist das Fest beendet.

Die Anmeldegebühr (10,- €) wird für das Essen und Trinken genutzt. Zusätzlich sollte auch noch etwas zum Essen beigesteuert werden:

- Vorspeise
- > Salat
- Nachtisch
- > Süßes, Saures oder Salziges zum Naschen

Anmeldung und Vorschläge für den Abend an Horst Hilgert: (horst.hilgert@fishpost.de oder 0174/19 565 49)

Vorschau SPIELEABEND 2024

Mensch ärgere den Hut! Ein Samstag-Spiele-Abend



Wer hat Lust in geselliger Runde mit anderen spielfreudigen Menschen seine Lieblingsspiele zu spielen und neue Spiele kennenzulernen? Dabei soll Raum sein für lustige, anspruchsvolle und kooperative Spiele, Spieleklassiker sowie Neuerscheinungen. Bringt gerne Spiele mit!

Bringt gerne eure Freunde mit! Es ist für jeden Platz!

Termin 20.01.24 Start 19.00 Uhr

Nähere Infos: Horst Hilgert, Tel: 0174/19 565 49

GEBETSANLIEGEN

Renate Bund, Inge Weitzel , Gabriele Sziwek, Laura und Thomas Harder Für die Pastorensuche

Gebet für Dich / Gebet mit Dir

Wir, die Gebetsmitarbeiter (siehe unten) freuen uns, wenn wir mit oder für dich beten dürfen.

Gerne kannst du uns nach dem Gottesdienst ansprechen, damit wir zusammen beten können. Du kannst aber auch jeden über Churchtools kontaktieren. Weiter gibt es die Möglichkeit uns einfach per Telefon oder E-Mail anzusprechen.

Bleibe mit deinen Gebetsanliegen nicht alleine, denn Jesus sagt in Matthäus 18,20: "Denn wo zwei oder drei versammelt sind in meinem Namen, da bin ich mitten unter ihnen. "

Kontakt gerne unter

Eckhard Burk, 06132-3162, 0163-7429339
Gabriela Crisan, 06132-4421919
Siegfried Dombrowski, 0171-6531333
Anna Gottschalk, anna@gottschalk-fam.de, 06132-85590
Arnholt Gottschalk, arnholt@gottschalk-fam.de, 06132-85590
Isolde Kraft, isolde.kraft@yahoo.de, 06132-434266
Günter Montz, g.montz@icloud.com
Stefan Brühann, s.bruehann.privat@go4more,
06132-714241, 0152-28794198 (gerne WhatsApp

BETEN PER ZOOM

Jeden zweiten Donnerstag im Monat um 19:30 per Zoom.

So einfach geht's! Wähle dich einfach mit folgendem Zoom Link oder den Zugangsdaten ein:

https://us02web.zoom.us/j/86548358290?pwd=ZFAxUktvZW4wR 3h2RGZjMnRmUE8yZz09

Meeting-ID: 865 4835 8290

Kenncode: 004919

Wir beten für persönliche Anliegen, Gemeinde, Stadt und Land, Politik, verfolgte Christen, Israel und vieles mehr. Gerne einfach einwählen und dabei sein. Wenn du dich bei mir (Isolde Kraft) meldest, bekommst du auch eine Erinnerungsmail mit den Zoomdaten oder mögliche Terminverschiebungen mitgeteilt.

Wir freuen uns auf euch! Eure AG-Gebet

AUS DER GEMEINDE

Betsi-Abend

Jeden **vierten Donnerstag im Monat** treffen wir uns in der Friedenskirche um 19:30 Uhr in den KIGO-Räumen.

Wir singen zusammen Lieder und beten. An diesen Abenden gibt es immer einen vorbereiteten Themenschwerpunkt. Komme einfach dazu. Die Lieder werden im Vorfeld per Mail versendet, damit jeder mitsingen kann. Notfallkopien der Lieder liegen jedoch immer aus.

Wir freuen uns auf dein Kommen.

GEBETSIMPULS – FÜR JEDEN TAG



(Zefanja 3,17+18)

Denn der HERR, dein Gott, ist bei dir, ein starker Heiland. Er wird sich über dich freuen und dir freundlich sein, er wird dir vergeben in seiner Liebe und wird über dich mit Jauchzen fröhlich sein. Wie an einem festlichen Tage nehme ich von dir hinweg das Unheil, dass du seinetwegen keine Schmach mehr trägst.

Beten wir:

- dass wir jeden Tag so leben, dass Gott sich an uns freut und es ihm gefällt
- dass wir das Schlimme in unserem Leben betrauern dürfen und wir von HERRN getröstet werden

GEBETSIMPULS FÜR ISRAEL

(1. Mose 12,3)

Ich will segnen, die dich segnen, und verfluchen, die dich verfluchen; und in dir sollen gesegnet werden alle Geschlechter auf Erden.

Bitte:

- dass Juden in Deutschland sicher und in Frieden leben können
- dass Juden ihren Messias und ihren Retter in Jeus erkennen
 - dass Juden, die an Jesus glauben (messianische Juden), ermutigt werden und ihre Hoffnung ganz auf Jesus setzen
 - für Versöhnung zwischen messianischen Juden und arabischen Christen in Israel
 - um Gottes Eingreifen und ein Wunder in Israel, dass die Geiseln freikommen und der Krieg ein Ende hat
 - für palästinensische Zivilisten im Gazastreifen, dass sie nicht als menschliche Schutzschilde missbraucht werden, für Bewahrung und Versorgung aller Menschen in der Region
 - Dass die Terroristen der Hamas und anderer Gruppen umkehren

Segen:

Segnen wir Israel mit Gottes Schalom gemäß Psalm 122,6: "Wünschet Jerusalem Frieden! Es möge wohlgehen denen, die dich lieben!"

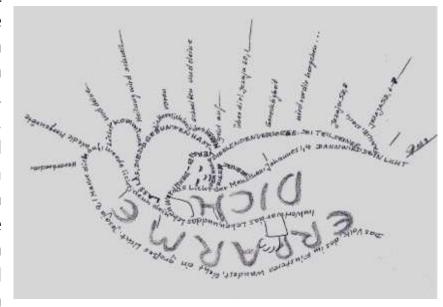
Andacht zum Monatsspruch

Meine Augen haben deinen Heiland gesehen, das Heil, das du bereitet hast vor allen Völkern. Lk 2,30.31

Mich beeindruckt Simeons Beziehung zu Gott. Simeon betet nicht, meine Augen haben den Heiland oder die Erlösung für mich und die Welt gesehen... Er hat kein Kopf-Wissen alter Prophetien und registriert nun deren Erfüllung, sondern er lebt mit Gott.

Für ihn taucht nicht nur der Messias in seiner Welt auf, sondern Simeon nimmt Gott als Vater des Babys wahr. Simeon scheint im

Gespräch mit Gott zu sein, so wie 'Wow, Gott, ich hatte gerade dein Kind auf dem Arm, der ist aber süß. Noch so klein und hat so einen großen Auftrag... '. Simeon sieht dieses kleine Baby und sein Glaube nimmt wohl schon das Leuchten



wahr, das Licht der Welt.

Vieles in unserem Tun und Sein ist unscheinbar – wir haben keine Vorstellung davon, wie das in der geistlichen Welt leuchtet, wie Gott uns sieht. In der Illustration liegt ein Baby in einer Hand aus Versen, die das Licht der Welt ankündigen und die Auswirkungen beschreiben für solche, die sich aufmachen, auch Licht zu sein (Jes. 60,1).

Da heißt es, dass auf Barmherzigkeit Heilung folgt und Gerechtigkeit uns vorangehen wird (Jes. 58, 7 ff). Aber alles beginnt mit diesem Baby-Licht (Jes. 9,1; Joh 1,4). Kaum zu glauben, viel zu groß scheint das für ein Baby. Aber so ist es mit vielem – wir reagieren oft nur auf das IST

vor unseren Augen. Parallel aber hat Gott Pläne, Macht und Möglichkeiten. Simeon vertraut dem. Er freut sich, dass der Messias ein Erlöser für alle Völker sein wird – obwohl die Völker sein Volk knechten. Aber er weiß auch, dass der Weg Jesu, klare Verhältnisse und Trennung zwischen Dunkel und Licht zu schaffen ein schmerzhafter sein wird. Damals wie heute. Und wie geht er damit um? Nicht mit "Gott bewahre dich davor" oder der Vorstellung, Heil und Segen seien an Wellness festzumachen. Nein, er öffnet den Eltern den Blick für kommende schwierige Zeiten nach Gottes Plan. Simeon war offen für Gottes Wege. Das wünsche ich uns auch - Gedanken, die offen sind für alles, was Gott zulassen wird.

Und mich beeindruckt Simeons fester gelebter Glaube - täglich, stündlich, minütlich - immer in der Erwartung, dass es gleich so weit ist. Er verpasst die Anrede des Heiligen Geistes nicht, dass er genau jetzt im Tempel den Messias Gottes treffen soll. Diese ich Erwartungshaltung erinnere permanente Kindertagen - das positive Kribbeln im Bauch, dass sicherlich jeden Moment das erwartete Auto mit dem Besuch um die Ecke biegt. Jeden Moment, gleich, ganz sicher... gute, erwartungsvolle Spannung -Glaube eben. Simeon lebte in dieser Wachheit. Gott erfüllt sein Wort. Jeden Moment würde es so weit sein. Jeder Mensch glaubt etwas. Wer ständige Befürchtungen kennt, weiß was echter Glaube ist – aus ihm heraus verhält man sich, handelt, denkt und fühlt man...Angst ist Glaube, falsch herum. Glauben wie Simeon, das ist Gottes Weg für uns in der Beziehung zu Ihm. Das ist auch glauben mit Gott zusammen, Vertrauen, dass Gott parallel zu meiner Welt agiert. Glaube, der entspannt, weil Gott tun wird, was Er gesagt hat. Diese Erwartungshaltung wünsche ich uns - nicht die Erinnerung an ein Kind in einer Krippenszene, sondern eine Bereitschaft für den wiederkehrenden Christus. Eine ständige, wache, erwartende Haltung, dass Jesus Christus wieder kommt. Und bis dahin machen wir uns auf und werden Licht (Jes. 60,1) - wie Er.

Heidi Schatull

AUS DEM BUND

Liebe Schwestern und Brüder in den Gemeinden,

mit anhaltender Besorgnis nehmen wir die Kriege, den Hass und die Gewalt wahr, die an so vielen Orten in der Welt gerade unermessliches Leid hervorbringen. Bitte betet weiterhin: für Frieden in der Ukraine, für Frieden im Nahen Osten, für die Vertriebenen aus Bergkarabach, für die flüchtenden Menschen auf dem Mittelmeer und auf anderen gefährlichen Routen, für die Trauernden, die bei Erdbeben, Überschwemmungen und anderen Naturkatastrophen Angehörige und ihr Hab und Gut verloren haben, für eine menschlichere Gesellschaft in Deutschland ohne Antisemitismus und ohne Rassismus, für Versöhnung zwischen den Menschen.

Wenn Ihr gemeinsame Aktionen mit Jüdinnen und Juden in Eurem Umfeld durchführt, Hilfe für Ukrainerinnen und Ukrainer anbietet, Gebetsabende, Stammtische, Podiumsdiskussionen oder ähnliches veranstaltet, um Solidarität mit den Leidenden zu zeigen oder Versöhnung möglich zu machen, <u>lasst uns gerne davon wissen</u>.

KONTAKTDATEN

Pastor:

N.N.

Gemeindeleiter V.i.S.d.P.:

Heinz Kraft
Tel: 0179/6902070
Gemeindeleiter@friedenskircheingelheim.de

Unsere Veranstaltungen:

Gottesdienst Sonntag 10.00Uhr

(live und YouTube)

Parallel: Kindergottesdienst

Redaktion und Gemeindebüro (Di und Do 8.00 bis 12.00 Uhr)

Tel: 06132/1600 buero@friedenskirche-ingelheim.de

Evang.-Freikirchliche Gemeinde Friedenskirche Ingelheim

Am Langenberg 26 55218 Ingelheim www.friedenskirche-ingelheim.de

Bankverbindung:

Evang.-Freikirchliche Gemeinde Ingelheim IBAN: DE19 5009 2100 0000 4572 05 Spar-und Kreditbank Bad Homburg

StartUp Teens

Dienstags (vierzehntägig) Von 18.00 bis 19.45 Uhr im Gemeindehaus Ansprechpartner: F. Bohnau

Treffpunkt Bibel

(vierzehntägig), Montags 9.45 Uhr

Café am Langenberg

Jeden 2. Mittwoch im Monat, 15 Uhr

OASE (Mutter-Kind-Treffen)

Donnerstags 16.00 bis 17.30 Uhr Im Gemeindehaus, Sonja Specht

Jungschar: Freitags 17.00 Uhr Ansprechpartner: Horst Hilgert Tel: 0174/19 565 49

SockenTreff

Dienstags, vierzehntägig 9.30 Uhr, Ansprechpartner: Ulli Seiler und Tina Mazurek